

Im Blick



Ausgabe: 1. Quartal 2020

Ihre Hauszeitschrift, wieder randvoll mit Rückblicken,
Informationen und einem Blick hinter die Kulissen.



Besuchen Sie doch auch mal unsere Homepage

<http://www.am-puls.de/>

Dort haben Sie unter vielem anderen die Möglichkeit, die Zeitschrift auch online zu lesen.

Oder schauen sie mal bei Facebook vorbei

<https://www.facebook.com/altepackstationburbach/>

<https://www.facebook.com/WohngemeinschaftAltePost/>

<https://www.facebook.com/amPuls-Hauskrankenpflege/>

Impressum

Wie immer gilt:

Ideen, Bilder, Beiträge und Kritik sollten bis spätestens zum Ersten des letzten Quartalsmonat gesendet werden, um gegebenenfalls in der aktuellsten Ausgabe zu erscheinen.

Herausgeber:

Hauskrankenpflege amPuls

Helga Sahn, Michael Schneider

Am Fließchen 12

57299 Burbach

E-Mail: SahnHelga@aol.com, michaelsschneider@aol.com

Redaktion und Layout:

Hauskrankenpflege amPuls

Christina Halberstadt-Skroch, Claudia Thönelt

ampuls-burbach@t-online.de

Inhaltsangabe

Herzlichen Glückwunsch	Seite 04
Besinnliches	Seite 05
Pinwand	Seite 06
Abschiede	Seite 07
Herzlich Willkommen	Seite 08
10 Jahre Alte Post	Seite 09
Cemile und die CakePops	Seite 12
Spaß in der Alten Post	Seite 15
Roberts Geburtstag	Seite 18
Tiere im Pflegedienst	Seite 19
SOS Funk aus der Alten Post	Seite 21
Plätzchen backen mit Thorsten	Seite 22
Neue Badezimmerschränke für die Alte Post	Seite 24
Adventskalender	Seite 26
Basteln in der Alten Post	Seite 28
Pssst, nicht verraten ...	Seite 30
Alexandra hat Geburtstag	Seite 31
Wir habe es schon wieder getan	Seite 32
Nikolausüberraschung	Seite 34
Hygiene	Seite 35
Nikolaus in der Alten Post	Seite 37
Tina, Claudia und der AP 320	Seite 39
Wichtel unterwegs (und hier gelandet ...)	Seite 41
Weihnachtsmarmelade	Seite 44
Weihnachten im Büro	Seite 45
amPuls'scher Umzug vom Therapiezentrum in die Alte	Seite 46
Packkammer	
Weihnachtsfeier in der Alten Post	Seite 49
Gemütliches Vorweihnachtsbeisammensitzen und ...	Seite 55
Happy New Year	Seite 57

Herzlichen Glückwünsch

Januar

04.01. Thorsten Seibert *49

08.01. Claudia Schmidt *56

10.01. Helga Sahn *57

11.01. Marie Luise Thönelt *64

22.01. Klaus Berg *74

24.01. Anja Wisniewska *38



Februar

08.02. Heike Schmidt *60

März

02.03. Ulrike Eibach *62

16.03. Erika Grüneberg *88

17.03. Dayen Krump *41

20.03. Rachel Schuster *43

21.03. Katharina Schäfer *33

Besinnliches

Schön ist, was wir sehen,
Schöner, was wir erkennen.
Weitaus am schönsten,
Was wir nicht fassen können.

Niels Stensen





10 jähriges Firmenjubiläum

Dayen Krump

Schön, dass du zu uns
gefunden hast 😊

10 jähriges Firmenjubiläum

Sabine Daub

Die Mutti unserer Alten Post



Herzlich Willkommen im Team:

Monika Fiedler

Kristina Streit – Becker

Ursula Thomas

Alexandra Natuschewski

Anja Wisniewska

Abschiede



Wir mussten uns leider von einigen Bewohnern verabschieden.

Günter Klein

Karl - Heinz Wehner

Es ist eine tröstende Gabe, wenn man vom Leben in Würde Abschied nehmen kann.

In eine andere Wohnform umgezogen ist

Beate Utsch

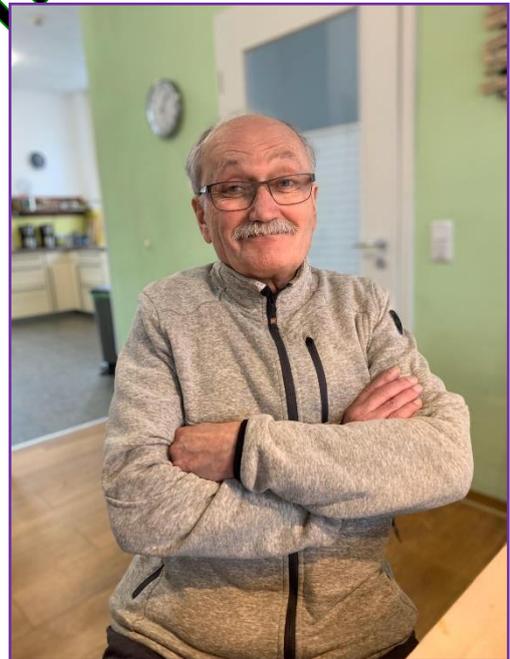
Wir wünschen dir von Herzen alles Liebe!

Herzlich Willkommen

Wir heißen unsere neuen Bewohner in der Alten Post herzlich Willkommen.



Renate Altjohann



Klaus Berg

10 Jahre Alte Post

Von Helga Sahn



Am 1. Oktober 2019 hatte die Alte Post Geburtstag, sie wurde 10 Jahre alt.



Das war auf jeden Fall ein Anlass, mit den Bewohnern zu feiern. Wir backten Kuchen und bestellten ein besonders schönes und leckeres Model beim Fachmann. Katharina fand in der Nachtwache Zeit zum Backen und alle anderen legten sich mächtig ins Zeug, um einen schönen Tag zu zaubern.



Claudia organisierte Luftballons und pumpte diese zuhause auf, teilweise auch mit Glitzerfüllung. Einer davon ist in ihrem Auto geplatzt und sie hatte auch ein bisschen Geburtstag in ihrem Privatwagen.



(Anmerkung der Redaktion: Ich habe noch bis Dezember Glitzerfetzen im Auto gefunden 😊)

Wir schmausten gemeinsam mit den Bewohnern all die Leckereien und hatten für garantierte gute Laune unseren Musiker in der Alten Post, der uns und unseren Bewohnern schon oft viel Freude gemacht hat. Aber seht selbst...





Cemile und die CakePops

Von Claudia Thönelt

Eines morgens im Oktober wurden wir von unserer neuen Kollegin Cemile überrascht. Diese hatte am Wochenende ihren Geburtstag gefeiert und wollte uns daran teilhaben lassen.



Den ganzen Vormittag schlawenzelten wir um die CakePops herum (man kann ja nicht um 08:00h schon Kuchen essen 😊) und suchten und schon die besten heraus, die wir testen wollten.





Und unser lieber Robert freute sich über die Nascherei



und musste das Krönchen testen... Schick oder?



Aber man muss auch sagen, die CakePops sahen nicht nur äußerst köstlich aus ... NEIN ... sie waren auch genauso lecker. 😊



Vielen Dank nochmals dafür 😊

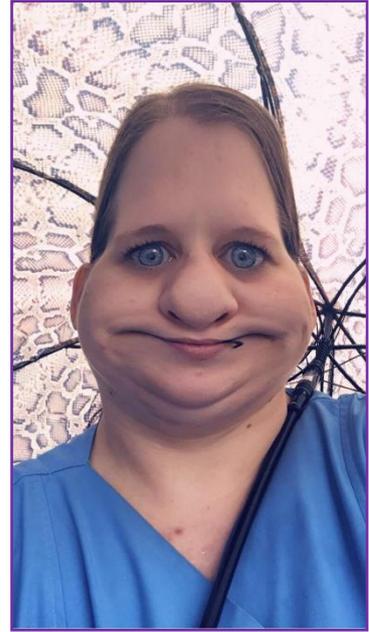
Spaß in der Alten Post

Von Claudia Thönelt

Katharina hat eine lustige App entdeckt, womit sie nachmittags einen Riesen -Spaß verursachte... Bauchschmerzen vor lachen vorprogrammiert. 😊

Bilder sagen mehr als tausend Worte. 😊







Roberts Geburtstag

Von Helga Sahn

Bei uns bekommt jeder eine kleine Aufmerksamkeit zum Geburtstag und die Kollegen sind da immer sehr kreativ. Im Laufe der Jahre lernt man sich kennen und weiß meist, was der eine oder andere mag oder eben auch nicht.

Robert ist im Herzen schwarz gelb und benötigt Nervennahrung. Die hat er zum Geburtstag bekommen... 😊



Tiere im Pflegedienst

Von Tina Halberstadt-Skroch

Nachdem unsere liebe Cemile uns anlässlich ihres Geburtstages ja mit super leckeren und dazu auch noch toll aussehenden CakePops überrascht hatte, waren diese mysteriöserweise sehr schnell wieder verschwunden.....

Eine Kollegin vermutete, dass sich wohl Heuschrecken in unseren Räumlichkeiten befinden könnten, was das schnelle Verschwinden ja erklärt hätte.

Also bin ich, mutig, wie ich bin, losmarschiert, um sie unschädlich zu machen. Gefunden habe ich folgendes:





Nun meine Frage, steht eines dieser Wesen im Verdacht vielfräßig zu sein? Sollten wir einen Kammerjäger bestellen?



SOS Funk aus der Alten Post

Von Claudia Thönelt

Freitagmittag 12h. Krankmeldung. Oh nein, was machen wir nur... Der Spätdienst muss besetzt werden und die Kollegen aus dem Frei haben alle Termine... Ulrike und Katharina haben sich bereit erklärt, nach ihrem Frühdienst noch auszuhelfen. Damit diese aber sich zwischendurch Ruhe gönnen können, habe ich nicht lange gefackelt, bin ins Auto gesprungen und habe die Kollegen unterstützt.

Wenn man zusammenarbeitet, schafft man alles... Also machten wir das Beste daraus. Nachdem wir das Mittagessen erfolgreich verputzt hatten, (es gab Fisch, Kartoffeln und Tomatensalat und es war soooooo lecker 😊) gönnten wir uns etwas Ruhe... Bald kam aber der Vorschlag der Bewohner... „Wollen wir nicht was singen?“ Gesagt... Getan... Liederbücher raus gepackt und los ging es. Von Christlichen über Weihnachtsliedern, Gute Nacht Liedern ... Alles war dabei... Und wir hatten dabei so viel Spaß, dass die Zeit wie im Fluge vorbeigegangen ist... Schön wars. 😊



Plätzchen backen mit Thorsten

Von Claudia Thönelt

Eines schönen nachmittags in der Adventszeit hatte Thorsten im Spätdienst die Idee: „Komm wir backen heute Weihnachtsplätzchen“. Gesagt... Getan... Backutensilien haben wir schließlich immer im Haus. Alle waren begeistert und wollten mithelfen.



Willi unser Teigmeister 😊



und Ute unsere Naschkatze 😊



Hanni war so konzentriert bei der Sache, dass sie das erste Foto gar nicht bemerkt hat 😊



Und natürlich musste sehr akkurat gearbeitet werden, schließlich sollten die Plätzchen auch hübsch aussehen... Darüber hinaus waren sie noch äußerst lecker (Anmerkung der Redaktion 😊)

Neue Badezimmerschränke für die Alte Post

Von Claudia Thönelt

Im Laufe der Jahre (und schließlich gibt es uns jetzt schon zehn) gibt jedes Möbelstück seinen Geist auf. Vor allem im Badezimmer, in dem ja immer mit Feuchtigkeit zu rechnen ist, muss man damit rechnen. Schon lange haben die Post Kollegen darüber hinaus darüber geklagt, dass in den Badezimmerschränken zu wenig Platz ist.

Trotz sehr eng gestricktem Zeitplan im letzten Quartal haben wir einen Samstagvormittag Zeit gefunden und sind nach IKEA zum shoppen gefahren. Da wir früh dran waren, sind wir auch vor dem großen Ansturm drin gewesen und Dank unserer IKEA-Expertin Christel, waren wir auch innerhalb einer Stunde voll bepackt wieder draußen. 😊





Dank fleißiger Helferlein aus der Alten Post wurden alle Schränke aufgebaut, beschriftet und einsortiert. Mit zusätzlichen Verschlüssen versehen, sollte so schnell nix mehr passieren können.



Adventskalender

Von Tina Halberstadt-Skroch

..... sind ja eigentlich für Kinder da, aber wir haben auch immer
Einen:



(Bitte **unbedingt** den rechten Bildrand beachten, Claudia hat sich nämlich während der Aufnahme ins Bild gemogelt)

Und so unfassbar lustige Dinge waren diesmal enthalten, schauen Sie selbst:





Heike hat die Haare

sooooo schön



Beate, unsere Zuckerschnute

hat auch was leckeres bekommen



Basteln in der Alten Post

Von Helga Sahn

Manchmal werden unsere Bewohner in der Alten Post vom Bastelfieber gepackt. Dem geben wir uns völlig hin, haben viel Freude bei den Arbeiten und freuen uns noch viel mehr über die Ergebnisse!

Seht selbst...





Psst, nicht verraten

Von Tina Halberstadt-Skroch

Vor einiger Zeit konnten wir Christina für unser Pflorgeteam gewinnen, darüber freuen wir uns sehr und hoffen, dass sie das ebenfalls so empfindet.

Die Indizien sprechen jedenfalls dafür, anlässlich ihres Geburtstages (sie hat nämlich *genullt*, psst ...) hat sie uns einen super leckeren Kuchen gebacken 👍 und ein paar Süßigkeiten gab es auch noch dazu



Hallo und herzlich willkommen, ihr lieben Kalorien aber wer zählt euch schon, wenn es was zu feiern gibt??????

Außerdem haben wir die bestimmt bis zum nächsten Jahr schon wieder abtrainiert, dann gibt es hoffentlich Nachschub 😊

Alexandra hat Geburtstag

Von Claudia Thönelt

Im letzten Quartal wurden wir ja schon von unseren Kollegen reichlich mit Geburtstagskuchen verwöhnt... Dazu kam aber dann noch unsere Praktikantin Alexandra, die uns morgens mit äußerst köstlich aussehenden Donats überrascht hat.



Natürlich mussten die gefräßigen Monster aus dem Büro als erstes testen. Und natürlich haben wir uns die Pinken ausgesucht...



Wir haben es schon wieder getan

Von Tina Halberstadt-Skroch

Der treue Leser (und Schauer) unserer Zeitung wird sich sicher noch daran erinnern, dass wir (Claudia Thönelt und Tina Halberstadt-Skroch) in der letzten Weihnachtszeit „Elchi“ aus der Praxisklinik am Flüsschen entführt und nur gegen eine „Lösegeldzahlung“ (Kekse) wieder zurückgegeben haben.

Man könnte ja meinen, damit sei die Geschichte von Elchi zu Ende erzählt Nein, nicht bei uns.

Es begann im November diesen Jahres, als die Mädels der Praxisklinik uns zu verstehen gaben, dass sie ihre Weihnachtsdekoration erst nach unserem Auszug aufstellen, da wir ja augenscheinlich unter Kleptomanie leiden

Ganz schön frech

Dummerweise ziehen wir aber erst zum 15. Dezember um, also viiiiiiiel zu spät, um dann erst die Weihnachtsdeko an den Start zu bringen. Also, haben sie es doch Ende November gemacht.

... Großer Fehler ...



Wir haben uns auf die Lauer gelegt , einen unbewachten Zeitpunkt abgewartet, um dann erbarmungslos



zuzuschlagen ... Diesmal aber die kleinere Variante von „Elchi“ (man muss ja flexibel sein), auch der hat natürlich sehr hübsch in unserem Büro ausgesehen.



Leider sind wir sehr schnell entdeckt worden, Klaudia hat uns sofort verdächtigt, gar keine Ahnung, warum???? Da wir leider nicht gut ernst bleiben konnten und so gar kein Pokerface hatten, mussten wir unsere Beute wieder viel zu schnell zurück geben.



Ihr Mädels von der Praxisklinik, wer wird Euch denn nur in Zukunft so zum Lachen bringen???????

Nikolausüberraschung

Von Claudia Thönelt



Der Nikolaus für die Kollegen der Pflege, Betreuung und Alten Post hat in diesem Jahr einen etwas längeren (und sehr nassen Weg) auf sich genommen, um diese zu überraschen.

Mittags standen plötzlich zahlreiche Milka-Nikoläuse im Büro und in der Alten Post und warteten auf ihren Besitzer.



Darüber hinaus beglückte ein kleiner Velberter Nikolaus (uns kennt man auch überall 😊) zwei Tage später die Kollegen mit Nikolausruten. Wir haben uns sehr darüber gefreut. 😊

Hygiene

Von Helga Sahm

Hygiene ist gerade in unserem Job eine wichtige Angelegenheit, und primär zu unserem eigenen Schutz. Natürlich auch zum Schutz der Menschen, die uns anvertraut sind.

Um diesbezüglich auf dem neusten Stand zu sein, besuchte unsere Claudia im Dezember eine Weiterbildung zur Hygienebeauftragten.

Voller Tatendrang hängte sie an unsere Dienstbesprechung gleich eine Fortbildung zum Thema „Händehygiene“ an und brachte einen „Keim“ mit zum Dienst. Anschaulich zeigte sie uns, wo wir diesen am Ende der Dienstbesprechung an uns tragen.





Das bringt uns doch dazu, nochmal besonders sensibel mit diesem Thema umzugehen... !

Nikolaus in der Alten Post

Von Claudia Thönelt

Dunkel klopft es am 06.12. an der Tür. Wer das nur ist?

Natürlich der Nikolaus mit seinem Helferlein.

Das goldene Buch wurde ausgepackt und über die Schandtaten des letzten Jahres berichtet... Vor dem Nikolaus kann man nichts verheimlichen, der weiß alles, aber mit einem charmanten Lächeln lässt er sich oft bezirzen und jeder unserer Bewohner hat zu guter Letzt auch etwas zum Naschen bekommen. 😊





Tina, Claudia und der AP320

Von Claudia Thönelt

Tina und ich haben ja schon das ein oder andere Mal bewiesen, dass wir totale Ahnung von Autos haben (*Ironie off* 😊).

Wir erhielten einen SOS-Funk einer Kollegin, die am Abend davor leider das Licht angelassen hat. Finden Batterien komischerweise gar nicht so lustig 😊 und das Auto wollte am kommenden Tag einfach nicht anspringen.

Da wir wegen Reifenwechsel eh zum Uwe fahren musste, drückte dieser uns eine Powerbank in die Hand.

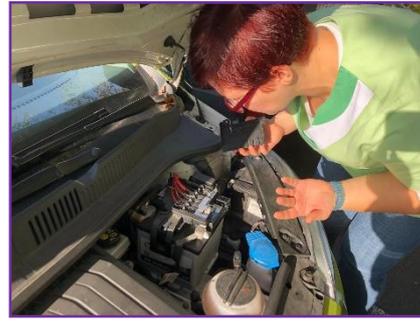
Talentierte wie Tina und ich sind, also ran ans Auto...



Gekonnter Blick...



Gekonnte Handgriffe... 😊



Finger weg vom „Patient“...



Und es passierte....



NICHTS!!! 😞

Also musste Dr. Uwe selber nochmals vorbeikommen. Dieser hatte aber auch keinen Erfolg mit der Powerbank, somit musste das Auto angerollt werden und wir hatten Glück, dass dieses dann doch ansprang...

Wichtel unterwegs (und hier gelandet ...)

Tina Halberstadt-Skroch

Obwohl ich mich sooooo auf die Lauer gelegt habe, habe ich schon wieder nicht gesehen, wie und wann die Weihnachtswichtel hier angekommen sind. Sind sie vielleicht mit dem Schlitten vom Weihnachtsmann gekommen? Oder haben sie den Bus genommen? Oder sind sie gar auf zauberhafte, unerklärliche Art

hierhergekommen? Ich weiß es leider immer noch nicht



Aber dass sie hier waren, das habe ich sogar fotografieren können:



Und beim arbeiten hab' ich sie auch noch erspäht:



Ungemein fleißig waren sie, ohne deren Hilfe hätten wir es niemals schaffen können, dass alle unsere Klienten ein kleines Geschenk bekommen.

In diesem Jahr, das habe ich mir ganz fest vorgenommen, da werde ich noch besser aufpassen, viel Kaffee trinken, damit ich nicht müde werde ... Sollte doch gelacht sein, dass ich diese Kerle nicht mal erwische ...



Jaja von wegen heimlicher Wichtel... Ich habe da sogar zwei aufs Foto bekommen... Tina du bist enttarnt... 😊

Weihnachtsmarmelade

Von Claudia Thönelt

Wie in jedem Jahr wollten wir unseren Patienten für ihre Treue und das Vertrauen in uns „Danke“ sagen. In diesem Jahr habe ich mir dafür etwas besonderes ausgedacht... Ich wollte Marmelade kochen... Mit der Chefin und den Kollegen im Büro abgesprochen kam die Idee gut an. Also gesagt ... getan ...



Zutaten wurden gekauft ... Und dann ging es auch schon los ...

Dank Thermomix (eine geniale Erfindung für sowas 😊) waren die ersten Gläser schnell gekocht und nach einem ausführlichen Test im Büro 😊 für gut befunden.



Die Großproduktion konnte also starten. 😊



Einige Nachmittage später waren 100 Gläser fertig. Mit Etiketten versehen und schön verpackt wurden sie zu Weihnachten verteilt.



Und ich hörte, die Marmelade habe gut geschmeckt. 😊

Weihnachten im Büro

Von Claudia Thönelt

Ich liebe die Vorweihnachtszeit... Und war in diesem Jahr schon etwas geknickt, dass ich das Büro gar nicht so weihnachtlich gestalten konnte wie sonst. Darüber hinaus kam noch der große Trennungsschmerz von Elchi aus der Praxisklinik...

Eines Tages beim Bummeln durch Neuenkirchen stand er aber da... Und er musste mit nach Hause kommen. Unser höchst eigener Elchi 😊



Safety first



Glücklicherweise wurde er auch von Tina direkt adoptiert... 😊

amPuls`scher Umzug vom Therapiezentrum in die Alte Packkammer

Von Helga Sahm

13 Jahre waren wir mit unserem Büro im Therapiezentrum im Burbach stationiert und haben uns dort sehr wohlgefühlt. Doch uns fehlte einfach ein bisschen Platz und wir hatten ein Parkplatzproblem...

Unsere Küche hatten wir schon in einen weiteren Arbeitsplatz verwandelt und unsere Küche in einen Schrank gepackt. Mehr Platz sparen ging leider nicht.

Und so haben wir uns schweren Herzens entschlossen, das Therapiezentrum zu verlassen und unser Büro in die Alte Packkammer hinter der Alten Post zu verlegen. Dort haben wir mehr Platz, eine eigene Küche und eine eigene Toilette (ganz wichtig für unsere Tina, die hat nämlich zum Abschied eine Trauertorte aus Klopapier bekommen) und eigene Parkplätze.



So ein Umzug bei laufendem Betrieb stellt einen vor ganz schöne Herausforderungen. Wo starten wir am Umzugstag und ab wann sind die zum täglichen Gebrauch benötigten Utensilien am neuen Platz?

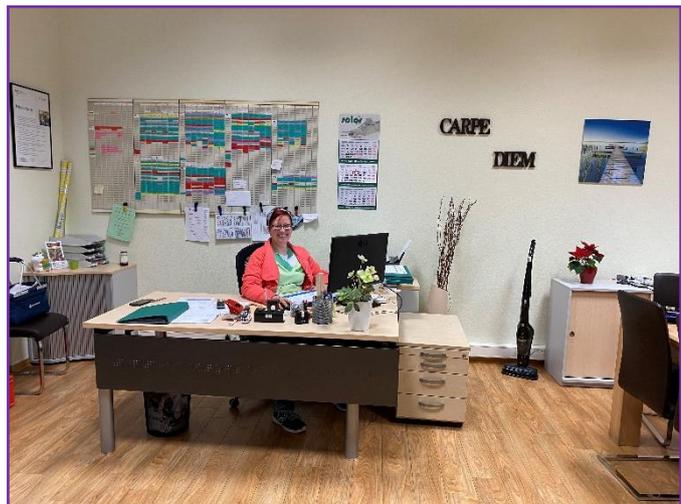


Wir hatten auf jeden Fall im Vorhinein alles sehr gut organisiert und haben alles wie geplant geschafft, auch wenn wir stehend k.o. waren.



Wir fühlen uns wohl in unseren neuen Räumen. Wir genießen die Nähe zur Alten Post - man kann mal eben rüber gehen, um was zu klären - und haben uns gut eingelebt. Nur Kleinigkeiten müssen noch erledigt werden, wie z.B. Leitungen in Kabelkanäle packen, oder für unseren neuen Briefkasten eine Lösung finden, der ist nämlich undicht und unser Post ist dauernd nass.

Ein großes Dankeschön an alle Mitarbeiter, die wie immer, vollen Einsatz gezeigt haben. 😊



Weihnachtsfeier in der Alten Post

Von Claudia Thönelt

Trotz großem Umzugsstress haben wir Zeit für unsere Bewohner in der Alten Post gefunden um ein bisschen Weihnachten zu feiern.

Ich habe in diesem Jahr eine süße Geschichte von einem frechen Eichhörnchen vorgelesen und natürlich wurde auch ein paar Weihnachtslieder gesungen.





Die Weihnachtselche sind unterwegs 😊



Liederzettel wurden verteilt ...



Und aus voller Kehle (wenn auch recht schief 😊) gesungen ...

Und dann war endlich Zeit für Geschenke 😊





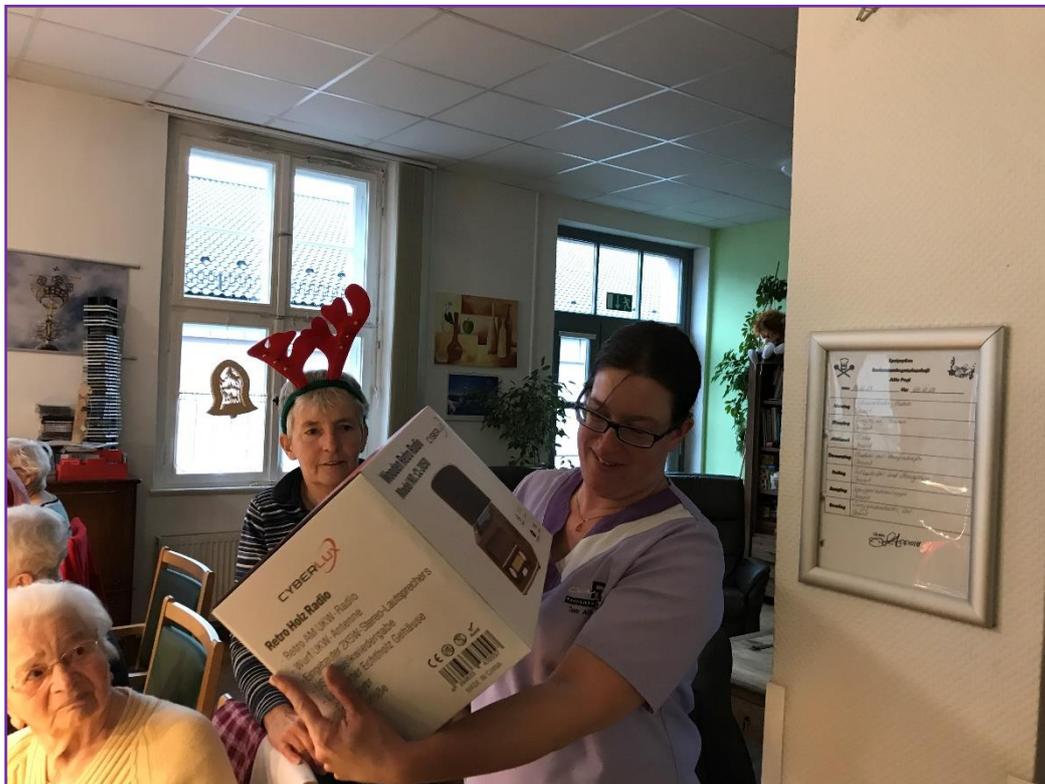
Was da nur drin ist ... ??? 😊



Es muss dieses Jahr keiner so schnell frieren ... 😊



An jeden wurde gedacht und die Geschenke nach den individuellen Bedürfnissen ausgesucht ... 😊



Und natürlich gab es auch für alle zusammen etwas ... unter anderem ein tolles neues Radio mit CD Player (welches auch wirklich laut zu drehen ist 😊 Anmerkung der Redaktion...)



Und natürlich zu guter Letzt... 😊 etwas zum schlemmen... 😊 (Der restliche Kuchen war so schnell verputzt, dass wir gar keine Zeit gefunden haben davon ein Foto zu schießen 😊)



Das ein oder andere Geschenk wurde sofort getestet 😊 Ich glaube das Christkind hatte in diesem Jahr wieder den richtigen Riecher gehabt. 😊



Der Adventskalender musste auch noch geöffnet werden ... Was da nur drin ist?

Gemütliches Vorweihnachtsbeisammensitzen und...

Von Claudia Thönelt

Kurz vor Weihnachten ist es immer eine kleine Tradition, dass wir uns mit dem Team Pflege, Betreuung und Alte Post bei Chef und Chefin zu Hause treffen und das Jahr ausklingen lassen.

In diesem Jahr haben wir dies damit verbunden, unser neues Büro einzuweihen und haben somit alle in die Alte Packkammer eingeladen.

Zu Kaffee, Plätzchen, einem Gläschen Sekt und etwas Glühwein wurde gelacht und erzählt.

Aber wir hatten nicht nur unseren Umzug zu feiern.

NEIN!!! Noch viel wichtiger...



Unsere Dayen hat 10jähriges Jubiläum bei der Hauskrankenpflege amPuls. Und natürlich durfte da ein kleines Geschenk nicht fehlen.

Da Dayen Mettwürstchen über alles liebt und einer gewissen Art von Spirituose nicht widerstehen kann, 😊 wurde kurzerhand eine Flaschenfrau gebastelt.

Und natürlich auch übergeben... Ich glaube, sie hat sich gefreut. 😊





Danke, dass du bei uns bist...

Auf die nächsten 10 Jahre. 😊

Happy New Year

Von Claudia Thönelt

Das Jahr ging zu Ende. Und natürlich musste dies auch ordentlich gefeiert werden, denn wir hatten ja nicht nur einen Jahreswechsel, nein auch ein neues Jahrzehnt beginnt.

Somit stellte ich für die Bewohner und Mitarbeiter der Alten Post (auch wir vom Team Pflege durften mal naschen 😊) eine Silvesterüberraschungsbox zusammen und brachte sie passend zum Spätdienst in der WG vorbei.



Natürlich wurde sofort inspiziert und das erste Tischfeuerwerk gezündet.





Und nach dem Abendessen ging es noch weiter... 😊





Nach dem Einsatz in der Alten Post wollte ich das Krönchen gar nicht mehr absetzen. Also beschloss ich kurzerhand, damit meine letzte Tour des Jahres zu fahren und meine Patienten zu belustigen...

Hat geklappt. 😊

